

Nur Fleisch

von Jack London

ILLUSTRIERT VON MATOUSCHEK

Er schlenderte zur Ecke und guckte die Seitenstraße auf und nieder, konnte aber nichts sehen als Lichtoasen, die Straßenlaternen über die Kreuzungen ergossen. Dann schlenderte er den Weg, den er gekommen war, zurück. Er war wie der Schatten eines Menschen, der lautlos und mit so wenig Bewegungen wie möglich durch das Halbdunkel glitt. Dazu war er wachsam wie ein wildes Tier in der Dschungel, dessen Sinne bis zum äußersten angespannt sind, um alle Eindrücke aufzunehmen. Die Bewegungen eines andern im Dunkel um ihn her hätten notgedrungen noch schattenhafter sein müssen, um seiner Aufmerksamkeit zu entgehen.

Während aber seine Sinne ihn jederzeit über die Situation aufklärten, gab ihm auch sein Unterbewußtsein ein Gefühl von der Atmosphäre um ihn her. Er wußte, daß Kinder in dem Hause waren, vor dem er stehen geblieben war. Aber dieses Wissen war kraft einer gewollten Sinnesanspannung zu ihm gekommen. Er war sich dieses Wissens gar nicht einmal bewußt, so unbestimmbar war der Eindruck. Und doch würde er, wäre etwas eingetroffen, das ihn Stellung zu dem Hause hätte nehmen lassen, von der Voraussetzung ausgehandelt haben, daß Kinder darin waren. Er war sich selber nicht klar über alles, was er von dieser Nachbarschaft wußte.

Ebenso wußte er, daß von den Schritten,

die aus der Seitenstraße erklangen, keine Gefahr drohte. Ehe er noch den Gehenden sah, wußte er, daß es ein verspäteter Fußgänger war, der heim eilte. Dann kam an der Straßenkreuzung ein Mann zum Vorschein und verschwand die Straße hinauf. Der andere, der auf der Wacht stand, sah, daß es einen Augenblick in einem der Fenster eines Eckhauses hell wurde, und als das Licht verschwand, wußte er, daß ein Streichholz ausgegangen war. Es war ein bewußtes Erkennen alltäglicher Phänomene, und durch sein Hirn flog der Gedanke: „Er wollte sehen, wie spät es war.“ In einem andern Hause war noch ein einzelnes Fenster erleuchtet. Es war ein stetiges, schwachbrennendes Licht, und er hatte das Gefühl, daß es ein Krankenzimmer sein müßte.

Aber ihn interessierte namentlich ein Haus auf der andern Seite der Straße, mitten zwischen zwei Kreuzungen, und dieses Haus war es, dem er vor allem seine Aufmerksamkeit widmete. Einerlei, wohin er sah, oder wohin er ging, immer wieder kehrte sein Blick darauf zurück. Außer daß ein Fenster über dem Portal offen stand, war nichts Ungewöhnliches an dem Hause. Niemand ging heraus oder hinein. Es geschah nichts. Es gab weder ein erleuchtetes Fenster, noch erschien und verschwand ein Licht in den Fenstern. Und doch war es dieses Haus, dem er die ganze Zeit seine Aufmerksamkeit schenkte,